

141629-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser) – Flexible Ammoniaksynthese
OJ S 48/2024 07/03/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Leibniz-Institut f. Plasmaforschung & Technologie

E-Mail: inp-vergabe@inp-greifswald.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Flexible Ammoniaksynthese

Beschreibung: Das CAMPFIRE-Bündnis entwickelt Technologien für ein zukünftig Ammoniak-basiertes Energiesystem. Im Rahmen des CAMPFIRE Umsetzungsprojektes im BMBF Leitvorhaben TransHyDE wird die lastflexible und energieeffiziente Ammoniaksynthese mittels eines neuartigen Reaktorkonzeptes umgesetzt werden. Die zu entwickelnde 200 kW Anlage, die auch bei einer niedrigen Leistungsstufe betrieben werden kann, die Anlage soll hierbei die Möglichkeit bieten, diese neuartigen Reaktoren in einer sicheren und messtechnisch überwachten Versuchsumgebung zu testen, um die Effizienz und Stabilität des Syntheseprozesses auszuwerten und zu optimieren. Gegenstand der Anschaffung ist die Konzepterstellung, das Basic- und Detail-Design, der Anlagenbau, die Installation und die Inbetriebnahme der Anlage im CAMPFIRE Open Innovation Lab auf dem Gelände der YARA GmbH & CO KG in Poppendorf bei Rostock.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d453560467

Interne Kennung: COIL-02-2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auf dem Yara-Gelände

Stadt: Poppendorf

Postleitzahl: 18184

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 200 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Leistung muss durch einen Auftragsnehmer erbracht werden, der nachweislich über Erfahrungen in der Auslegung und dem Bau von mindestens zwei Ammoniak-Synthese-Anlagen verfügt. Diese Erfahrungen müssen in Form von zwei Referenzen zu abgeschlossenen Projekten vorliegen. Die Referenz müssen vom Anbieter in Form von Fotos und detaillierten Beschreibungen als nachprüfbarer Nachweis vorgelegt werden.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Der Auftragsnehmer muss mindestens eine Referenz zur Umsetzung einer Power-to-X-Anlage in Form einer Container-Aufstellung vorweisen. Die Referenz muss vom Anbieter in Form von Fotos und detaillierten Beschreibungen als nachprüfbarer Nachweis vorgelegt werden.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Leistung muss durch einen Auftragsnehmer erbracht werden, der nachweislich über Erfahrungen in der Auslegung und dem Bau von Ammoniak-Synthese-Anlagen bei Betriebsdrücken von mindestens 80 bar und einem Auslegungsdruck von mindestens 100 bar bei Temperaturen von mindestens 550 °C verfügt. Diese Erfahrungen müssen in Form einer Referenz zu einem abgeschlossenen Projekt vorliegen. Die Referenz müssen vom Anbieter in Form von Fotos und detaillierten Beschreibungen als nachprüfbarer Nachweis vorgelegt werden.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Der Auftragsnehmer muss eine Referenz zu einem innerhalb der letzten 18 Monate erfolgreich abgeschlossenen Projekt vorlegen, in dessen Rahmen der Bieter eine Syntheseanlage für Ammoniak geplant, errichtet und in Betrieb genommen hat. Die Referenz muss vom Anbieter in Form von Fotos und detaillierten Beschreibungen als nachprüfbarer Nachweis vorgelegt werden.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Dem Auftragsgeber ist das Thema Prozesssicherheit der Ammoniak-Syntheseanlage sehr wichtig. Vor diesem Hintergrund muss sich der Bieter als ein formal qualifizierter und zertifizierter HAZAD Study Leader und funktionaler Sicherheitsexperte ausweisen. Diese Expertisen muss der Bieter anhand von im Unternehmen tätigen Mitarbeitern nachweisen und anhand dieses Nachweises somit bestätigen, dass das Thema Sicherheit einen hohen Stellenwert im Unternehmen hat.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Nicht losweise Vergabe

Beschreibung: Nicht losweise Vergabe

Interne Kennung: Nicht losweise Vergabe

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greifswald, Hansestadt

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 18 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung gem. §124 GWB

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung KMU gemWGE UVgO

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D453560467>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachgefordert werden dürfen Unterlagen, die fehlen, unvollständig oder fehlerhaft sind. Unterlagen fehlen oder sind unvollständig, wenn sie gar nicht oder nur teilweise vorgelegt werden oder in formaler Weise sonst nicht den Anforderungen des Auftraggebers entsprechen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Leibniz-Institut f. Plasmaforschung & Technologie

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Leibniz-Institut f. Plasmaforschung & Technologie

Registrierungsnummer: 13-X00000001000-92

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Felix-Hausdorff-Str. 2

Stadt: Greifswald, Hansestadt

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Lydia Krüger

E-Mail: inp-vergabe@inp-greifswald.de

Telefon: +49 (3834) 5543974

Fax: +49 (3834) 554375

Internetadresse: <https://www.leibniz-inp.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.inp-greifswald.de/de/aktuelles/vergabeverfahren>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bc5736f4-9f24-4983-b7f2-41030690730a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2024 09:26:29 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 141629-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2024
Datum der Veröffentlichung: 07/03/2024